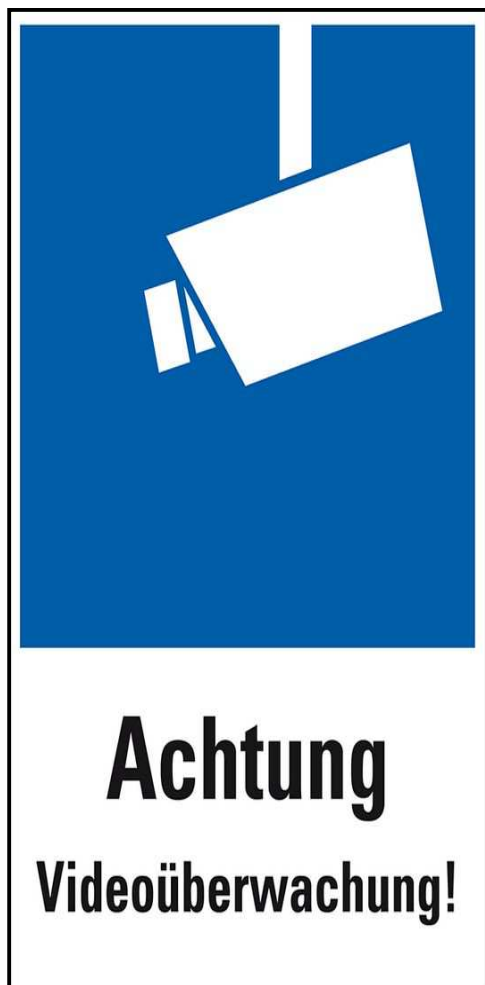


Informationsblatt (Aushang) nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung



Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Rohstoffhandel Kiel GmbH & Co. KG
Ottostraße 10, 24145 Kiel,
Tel: (0431) 71929-0, Fax: (0431) 71929-50
E-Mail-Adresse: info@rhk-recycling.de

Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten:

Veolia Umweltservice Nord GmbH
ext. Datenschutzbeauftragte(r) Rohstoffhandel Kiel GmbH & Co. KG
Werner-Siemens-Straße 20, 22113 Hamburg,
Tel: (040) 73327-0, E-Mail-Adresse: de.datenschutz.rhk@rhk-recycling.de

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Die Videoüberwachung findet zur Wahrnehmung des Hausrechts, als präventiver Schutz vor unbefugten Zutritten zum Betriebs-/Firmengelände sowie zur Aufdeckung und Aufklärung von Straftaten statt. Die Rechtsgrundlage für die Videoüberwachung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f Datenschutz-Grundverordnung i.V.m § 4 Bundesdatenschutzgesetz.

Berechtigte Interessen, die verfolgt werden:

Schutz vor Straftaten für Mitarbeiter und Besucher, Schutz von Firmen- und Privateigentum. Monitoring zur Überwachung ordnungsgemäßer Fahrzeugverwiegungen sowie Einhaltung der Verkehrswege (High Risk Management)

Speicherdauer:

Die Aufnahmen werden spätestens nach 5 Kalendertagen gelöscht.

Zuständige Aufsichtsbehörde:

Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein,
Holstenstraße 98, 24103 Kiel

weitere Informationen erhalten Sie:

per Aushang im Verwaltungsgebäude und im Internet unter
www.rhk-kiel.de

Hinweise auf die Rechte der Betroffenen

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z.B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das **Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde**, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DS GVO verstößt (Art. 77 DSGVO). Die betroffene Person kann dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen.